



5 – ROLLENSPIEL: REIS UND NACHHALTIGKEIT


Auftrag	<p>Einstieg Die SuS hören oder lesen eine fiktive Geschichte zum Einstieg. Dabei versetzen sie sich in die Situation, unerwartet Land mit der Möglichkeit zum Reisanbau geerbt zu haben.</p> <p>Mit Hilfe der Situationsbeschreibung und der Rollenkarten wird das Rollenspiel in Gruppen (bis max. 7 SuS) durchgeführt. Die SuS nehmen dabei je eine Position ein und vertreten diese.</p> <p>Zum Abschluss wird das Rollenspiel gemeinsam ausgewertet und reflektiert.</p>
Ziel	<p>Die SuS können eigene Gedanken, Überzeugungen und Ideen in vorgegebenen Situationen einbringen.</p> <p>Sie können in Rollenspielen auf die Äusserungen und Ansichten anderer eingehen, diese kritisch hinterfragen und darauf entsprechend reagieren.</p>
Material	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte zum Einstieg (Vorlese-Text od. Arbeitsblatt) • Rollenkarten mit Beschreibungen (1 pro Person) • Situationsbeschreibung (1 pro Gruppe) • ev. Utensilien für Rollenspiel
Sozialform	Plenum, GA
Zeitbudget	45 Minuten

Weiterführende Informationen

- Je nach Gruppengrösse können beim Rollenspiel einzelne Rollen weggelassen werden. Maximal sind 7 Rollen zu besetzen (1 Schüler/in und 6 Rollenkarten)
- Die Rollen können nach Bedarf durch die SuS ergänzt oder angepasst werden, sofern gewünscht.



EINSTIEG – UNERWARTETER REISGEWINN



Lest gemeinsam die nachfolgende Kurzgeschichte durch.
Diskutiert dann die Fragen und Gedankenanstöße dazu zu zweit.

Stell dir vor ...

Eines Morgens findest du in der Post einen Brief. Darin steht, dass ein Ur-Ur-Onkel von dir Land in Vietnam besessen hat, worauf schon seit langer Zeit Reis angebaut wurde. Da dein Ur-Ur-Onkel keine Nachkommen hatte, fällt das Land in den Besitz deiner Familie.



Es ist ziemlich verwuchert, da es nun schon mehrere Jahre nicht genutzt wurde, eignet sich aber ausgezeichnet für den Reisanbau. Anscheinend hat dein Ur-Ur-Onkel früher damit grosse Reis-Ernten eingefahren.

Nun liegt Vietnam aber nicht gerade um die Ecke und Reis hast du vermutlich auch noch nie selbst angebaut ...

Was sind deine ersten Gedanken, wie deine Familie mit dem unerwarteten Erbe verfahren sollte?

.....
.....

Bereits melden sich verschiedene Personen und Unternehmen bei dir, welche am Land und den damit verbundenen Möglichkeiten interessiert sind.

Wer könnte Interesse an einem Landstück für den Reisanbau haben?

.....
.....

Obwohl du deinen Ur-Ur-Onkel nicht persönlich gekannt hast, ist es für dich und deine Familie wichtig, dass etwas Positives aus dem Erbe und dem Land hervorgehen soll.

Was wäre dir persönlich dabei wichtig? Für wen soll das Erbe positive Konsequenzen haben?

.....
.....



ROLLENSPIEL: REIS UND NACHHALTIGKEIT- ARBEITSMATERIAL

ROLLENSPIEL - SITUATIONSBESCHREIBUNG



Lest die nachfolgende Situationsbeschreibung gemeinsam in der Gruppe durch.

Teilt anschliessend die Rollenkarten unter allen Gruppenmitgliedern auf.

Studiert eure Rolle und spielt die Situation anschliessend weiter.

Das Reisfeld, in dessen Besitz deine Familie gekommen ist, hat zahlreiche Interessenten auf den Plan gerufen. Viele interessieren sich insbesondere für den Reis, der darauf angebaut werden kann.

Deshalb habt ihr ein Gespräch zwischen allen interessierten Personen organisiert. Dort sollen alle ihre Standpunkte, Interessen und Absichten erklären.

Daran teilnehmen werden:

	Name	Beruf	Interesse
	Frau Nguyen	Reis-Bäuerin aus Vietnam	Besitzt schon Reisfelder in der Nähe und möchte auf eurem Land ebenfalls Reis anbauen.
	Herr Johnson	Leiter einer grossen Reishandelsfirma in den USA	Möchte die Reisernte, die auf eurem Land anfällt, aufkaufen und anschliessend weiterverkaufen.
	Herr Chang	Manager eines Umweltverbandes in Vietnam	Möchte sicherstellen, dass auf eurem Land nachhaltiger Reisanbau vorgenommen wird.
	Frau Le	Arbeitet für das vietnamesische Innenministerium	Möchte dein Land für ein Grossprojekt aufkaufen, dass Vietnam in dieser Gegend plant.
	Herr Schmitt	Projektleiter eines Vereins für fairen Handel	Hat schon mit verschiedenen Bauern in der Gegend Handelsbeziehungen und möchte auch den Reis von eurem Reisfeld aufkaufen.
	Frau Meillard	Forscherin an einer bekannten Hochschule in Europa.	Sie möchte einen Versuch mit neuartigen Anbaumethoden für Reis durchführen und würde dazu gerne euer Land nutzen.



ROLLENSPIEL: REIS UND NACHHALTIGKEIT- ARBEITSMATERIAL


ROLLENSPIEL – ROLLENKARTEN


	<p>Frau Nguyen</p> <p>Reis-Bäuerin aus Vietnam</p> <p>Besitzt schon mehrere Reisfelder in der Nähe eures Reisfeldes. Sie möchte nun auf eurem Land, zusammen mit ihrer Familie, ebenfalls Reis anbauen und diesen anschliessend verkaufen.</p>
<p>Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Würde jährlich eine Pacht (Miete) bezahlen für das Land. • Stammt aus Vietnam, kennt den Reisanbau bestens. • Weiss, wie man das Wetter in der Gegend für den Reisanbau nutzen kann. • Setzt keine Maschinen ein – Anbau und Ernte erfolgen von Hand. • Kann durch das zusätzliche Einkommen ihre Familie ernähren und ihren Kindern eine gute Ausbildung finanzieren.
<p>Weitere eigene Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • • •

	<p>Herr Johnson</p> <p>Leiter einer Reishandelsfirma in den USA</p> <p>Möchte die gesamte Reisernte, die auf eurem Land anfällt, aufkaufen und anschliessend an Grossverteiler weiterverkaufen.</p>
<p>Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stellt sicher, dass die ganze Ernte verkauft werden kann. • Hat gute Handelsbeziehungen auf der ganzen Welt, kennt sich im Reisgeschäft aus. • Kann sich auf Englisch und Deutsch mit euch unterhalten. • Zahlt einen fixen Preis, der vorgängig mit euch verhandelt wurde. Wie viel davon dann an die Reisbauern geht, ist euch überlassen. • Mischt sich nicht in den Anbau und die Ernte ein, so lange die Qualität stimmt.
<p>Weitere eigene Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • • •




ROLLENSPIEL: REIS UND NACHHALTIGKEIT- ARBEITSMATERIAL


	<p>Herr Chang</p> <p>Manager eines Umweltverbandes in Vietnam</p> <p>Ihm ist wichtig, dass der Reisanbau auf eurem Land nachhaltig vorgenommen wird und die Umwelt nicht mehr als nötig belastet wird.</p>
<p>Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Setzt sich für die Umwelt in Vietnam ein und möchte diese schützen. • Kämpft gegen übermäßigen Wasserverbrauch im Reisanbau und möchte wassersparende Methoden eingesetzt haben. • Mischt sich nicht in die Auswahl der Reisbauern ein, sofern diese nachhaltig arbeiten. • Kennt sich gut im Reisanbau und mit den neusten Methoden aus. • Kann sich mit den Reisbauern in Vietnamesisch unterhalten und diese beraten, falls nötig.
<p>Weitere eigene Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • • •

	<p>Frau Le</p> <p>Arbeitet für das vietnamesische Innenministerium</p> <p>Plant ein Immobilien-Grossprojekt für die vietnamesische Regierung und möchte dafür euer Land aufkaufen. Diese fehlt momentan noch zur Realisierung des Projektes.</p>
<p>Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beahlt einen überdurchschnittlich hohen Preis für das Land. • Kann arrangieren, dass auf den Landverkauf nur tiefe Steuern anfallen. • Wird eine Besichtigung des fertigen Projektes inklusive Übernachtung in Vietnam organisieren als Dankeschön. • Sobald der Staat das Land übernommen hat, ist kein Aufwand mehr notwendig. Keine Reisbauern, die eingestellt werden müssen, keine Rechnungen – alles erledigt.
<p>Weitere eigene Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • • •



ROLLENSPIEL: REIS UND NACHHALTIGKEIT- ARBEITSMATERIAL

	<p>Herr Schmitt</p> <p>Projektleiter eines Vereins für fairen Handel.</p> <p>Hat schon mit verschiedenen Bauern in der Gegend laufende Handelsbeziehungen und möchte auch den Reis von eurem Reisfeld aufkaufen.</p>
<p>Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beahlt den Reisbauern einen fairen und überdurchschnittlichen Lohn. • Sorgt für gute Arbeitsbedingungen aller Angestellten der Reisbauern. • Kann sich mit euch auf Deutsch unterhalten. • Setzt sich für soziale Nachhaltigkeit ein. • Betreut bereits mehrere Projekte in Vietnam und kennt daher die örtlichen Begebenheiten gut. • Garantiert, allen Reis jeder Ernte aufzukaufen, sofern die Qualität stimmt. • Mischt sich nicht in Anbau- und Erntemethoden ein, sofern diese für die Angestellten annehmbar sind.
<p>Weitere eigene Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • • •

	<p>Frau Meillard</p> <p>Arbeitet als Forscherin an einer bekannten Universität in Europa.</p> <p>Sie möchte einen Versuch mit neuartigen Anbaumethoden für Reis durchführen und würde dazu gerne euer Land nutzen.</p>
<p>Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beahlt einen Fixbetrag über die Zeitdauer, in der die Felder für die Versuche genutzt werden. • Testet neue Anbaumethoden, die in Zukunft allen Reisbauern die Arbeit erleichtern könnten. • Leistet einen grossen Beitrag in die Forschung in diesem Fachbereich. Sie ist eine ausgewiesene Spezialistin auf dem Gebiet des modernen Reisanbaus. • Spricht Französisch, Englisch und ein wenig Deutsch. • Setzt sich für ökologische Nachhaltigkeit im Reisanbau ein.
<p>Weitere eigene Argumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • • •

ROLLENSPIEL – VORGEHEN

Bevor ihr das eigentliche Rollenspiel starten könnt, geht folgende Punkte der Reihe nach durch:

- 1) Verteilt die Rollenkarten unter allen Gruppenmitgliedern. Jemand erhält keine Karte und ist damit Landbesitzer:in (Erb:in). Diese Person entscheidet am Ende, was mit dem Land geschehen soll.
- 2) Lest eure Rollenkarten genau durch. Gibt es noch weitere Argumente, die ihr einbringen wollt? Das Ziel ist, die Erben des Landes von eurem Anliegen zu überzeugen!
- 3) Das Gespräch wird von der / dem Landbesitzer:in eröffnet. Hier werden alle Anwesenden noch einmal kurz vorgestellt und anschliessend aufgerufen, ihre Argumente vorzutragen.
- 4) Hört genau zu, was die anderen vorbringen. Reagiert darauf und erklärt, wieso eure Argumente besser, nachhaltiger, vernünftiger usw. sind.
- 5) Nachdem das Rollenspiel beendet ist, folgt die Entscheidung durch die/den Landbesitzer:in. Was soll nun mit dem Grundstück passieren?
- 6) Besprecht die Durchführung des Rollenspiels miteinander. Wie hat es geklappt? Wie lief die Diskussion ab? Konnten alle ihre Argumente einbringen? Wer hat am besten argumentiert und wieso? Was müsste nächstes Mal anders organisiert werden?
- 7) Fasst eure Erkenntnisse für die gesamte Klasse kurz zusammen.

